

Čelebinsko Horo

Bulgarien / Trakija

B F B gm cm gm

1. 2. *Fine*
dm gm dm gm

Oj, Ja - no, Ja - no, naz - lân - dža Ja - no,
Zam - råk - na - la e naz - lân - dža Ja - na,
Bordun g

zam - råk - na - la e naz - lân - dža Ja - na.
na iz - vor - če - to, na kla - den - če - to.

aus dem Tanzprogramm von Belčo Stanev

gesungen von Stefka Sâbotinova; 'Nazlândža Jano', MC 'Nazlândža Dobra', GMP MC 0021 (1995)

Čelebinsko horo

Bulgarien / Trakija

nach Stefka Šabotinova: 'Nazlândža Jano'

Oj, Jano, Jano, nazlândža Jano,
// Zamrâknala e nazlândža Jana, //
Na izvorčeto, na kladenčeto.

Oh Jana, schöne Jana,
Die schöne Jana wurde von der Dunkelheit überrascht
An der Quelle, am Brunnen.

Če sa hvanali, nazlândža Jana,
Do dvesta turci, černi tatari,
Ta ja zaveli na turska zemja,
Ta da ja pravjat bjala kadâna.

Da ergriffen die schöne Jana
zweihundert Türken, schwarze Tataren,
brachten sie ins türkische Land,
um eine weiße Türkenfrau aus ihr zu machen.

Tatarče duma nazlândža Jana,
Oj Jano, Jano, bjala bâlgarko,
Kolko ti struva tvojata hubost,
Šte da ja kupja sâs altân zlato.

Ein Tatarchen spricht zur schönen Jana:
Oh Jana, weiße Bulgarin,
was kostet deine Schönheit,
wenn ich sie mit türkischen Goldmünzen kaufe?

Davam ti, Jano, beli sarai,
Beli sarai za bjalo lice,
Devet kazana žâlti žâltici,
Za černi oči, za tânka snaga.

Ich gebe dir, Jana, einen weißen Palast,
einen weißen Palast für dein weißes Gesicht.
Neun Kessel mit goldenen Goldstücken
für die schwarzen Augen, die schlanke Taille.

Jana tatarče tihom govori,
A bre tatarče černo, omrazno,
Janina hubost dar e darena,
Na pârvo libe, hajdut Nikola.

Jana sagt leise zu dem Tatarchen:
Du schwarzes Tatarchen, verhaßtes,
Janas Schönheit ist schon verschenkt
an ihre große Liebe, den Heiducken Nikola.

Tânkata snaga možeš ti kârši,
Černite oči možeš izvadi,
Janina hubost ne se prodava,
Sâs turski pari ne se kupuva.

Meine schlanke Taille kannst du zerbrechen,
meine schwarzen Augen kannst du herausreißen,
Janas Schönheit ist nicht zu verkaufen,
mit türkischem Geld kauft man sie nicht.

Jana na turčin vjara ne dava,
// Vjarna kadâna nivga ne stava, //
Bâlgar kadâna ne se prodava.

Jana schenkt dem Türken keinen Glauben,
eine richtige Türkenfrau wird sie niemals,
eine bulgarische Frau verkauft sich nicht.

Oh, Jana, Jana, beautiful Jana, beautiful Jana, darkness surprised her at the spring, at the well.
There two hundred Turks, black tartars, caught beautiful Jana, and took her to Turkish lands, to make her a white Turkish woman.
A Tartar says to beautiful Jana: Oh, Jana, Jana, white woman from Bulgaria, tell me how many Turkish gold coins will it cost me to buy your beauty?
I give you, Jana, a white palace, a white palace for your white face, nine kettles filled with yellow pieces of gold, for your black eyes, your slim waist.
Jana speaks softly to the Tartar: You, black, hated Tartar, Jana's beauty has already been given away, to my great love, the haiduk Nikola.
You can break my slim waist, you can tear out my black eyes, but Jana's beauty is not for sale, it cannot be bought with Turkish money.
Jana does not trust the Turk, she will never become a real Turkish woman, a Bulgarian woman will not sell herself.